

## **Beschluss 4: Bitte um Unterstützung der KjG bei der Forderung einer Verwaltungspauschale ihrer Umweltstation auf politischer Ebene**

**Antragsteller: KjG-DV Würzburg**

Der BDKJ-Diözesanvorstand unterstützt auf landespolitischer Ebene die Forderung der KjG nach einer Verwaltungskostenpauschale für die bayerischen Umweltstationen in Höhe von 40.000 Euro pro Station, da auch die Jugendumweltstation der KjG mehr personelle und finanzielle Sicherheit durch eine umfassendere Förderung benötigt.

### **Begründung**

Die Jugend-Umweltstation der KjG ist eine von 55 staatlich anerkannten Umweltstationen in Bayern und Träger des Qualitätssiegels [umweltbildung.bayern](http://umweltbildung.bayern). Gefördert wird sie, wie auch die anderen Umweltstationen in Bayern, vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV). Dafür leisten die Umweltstationen in Bayern einen entscheidenden Beitrag in der außerschulischen Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Die jetzige Fördersituation ist geprägt von finanzieller und damit oft personeller Unsicherheit und hohem Verwaltungsaufwand: Die Antragsstellung wird immer umfangreicher und detaillierter und durch den Jahresrhythmus ist nur eine kurze Vorausplanung möglich. Hinzu kommt der Druck, jährlich neue Modellprojekte zu entwickeln, um an Fördergelder zu gelangen. Deshalb brauchen wir mehr personelle und finanzielle Sicherheit durch eine umfassendere Förderung.